

SVP Risch-Rotkreuz möchte die Sicherheit in Rotkreuz erhöhen

Die SVP Risch-Rotkreuz beantragt beim Gemeinderat Risch-Rotkreuz die Prüfung zur Installation einer Videoüberwachung am Dorfmattpplatz sowie auf dem gesamten Bahnhofsareal (Nord- und Südseite) inklusive sämtlichen Unter- und Überführungen. Eine möglichst zeitnahe Umsetzung wäre wünschenswert.



In der Vergangenheit ist es am Bahnhof Rotkreuz und auf dem Dorfmattpplatz immer wieder zu Vorfällen gekommen. Von verbalen sexistischen Belästigungen über leichte bis schwerwiegende körperliche Angriffe und regelmässige Sachbeschädigungen. Das Gefühl von Unsicherheit insbesondere in Abend- und Nachtstunden bei Frauen, älteren Personen wie auch bei Jugendlichen ist stark ausgeprägt.

Rückfragen bei Betroffenen zeigten, dass das Anzeigeverhalten leider auch in Rotkreuz nicht höher ist als anderswo an vergleichbaren Bahnhöfen. Man muss leider davon ausgehen, dass diverse Ereignisse und Übergriffe nie zur Anzeige kommen. Auf schwerwiegende Fälle wird man erst durch Veröffentlichungen in der Presse oder sozialen Medien aufmerksam.

Eine permanente Videoüberwachung kann Vorfälle nicht gänzlich verhindern. Das Bewusst sein, dass ein Areal jedoch Video überwacht wird, erhöht aber mit Sicherheit die Hemmschwelle bei mutmasslichen Tätern und gibt allen Nutzerinnen und Nutzern des Areals ein höheres Sicherheitsgefühl. Zudem können Videoaufnahmen bei der Aufklärung von Straftaten und der Überführung von Straftätern wichtige und entscheidende Informationen liefern.

Die Gemeinde Risch-Rotkreuz hat in den vergangenen Jahren einiges unternommen um die Aufenthaltsqualität auf dem Dorfmattpplatz und dem Bahnhofsareal auf beiden Seiten der Gleise zu verbessern: Überdachte Sitzplätze, Installation der Sonnen- & Regenschirme sowie zusätzliche Sitzgelegenheiten auf dem Dorfplatz, Aufhellung der Unterführungen, Lancierung der 20'er Zone auf der Nordseite und vieles mehr. Dies waren alles Massnahmen in die richtige Richtung.

Die Berücksichtigung/Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Persönlichkeitsschutz-, sowie allfällig weitere relevanten Gesetze ist hierbei wichtig und unbedingt einzuhalten.

Weitere involvierte Parteien, allen voran die SBB müssen miteinbezogen werden. Abklärungen haben ergeben, dass insbesondere die SBB solchen Massnahmen grundsätzlich sehr positiv gegenüber steht. So wurden schon an hunderten von Bahnhöfen ähnliche Installationen vorgenommen. Dass sich die Polizei für dieses Anliegen ausspricht, liegt auf der Hand.

Alex Haslimann
Präsident SVP Risch-Rotkreuz